

**„Nur noch in Gummistiefeln zum Shoppen?“  
Klimakongress mit Schwerpunkt Verkehr in Hamburg  
Veranstaltet von BUND Hamburg und Wuppertal Institut  
12. bis 14. November 2004**

Das Wuppertal Institut und der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland veranstalten den Klimakongress Hamburg 2004: verkehr-macht-klima zum Thema Klimawandel und Mobilität vom 12. bis 14. November 2004 in Hamburg ([www.verkehr-macht-klima.de](http://www.verkehr-macht-klima.de)). Es geht um die Klimafolgen des Verkehrs und von Mobilität heutiger und zukünftiger Prägung.

44 Wissenschaftler, Politiker, Unternehmer, Verkehrsexperten, Vertreter von Instituten und Initiativen werden auf 10 Podiumsveranstaltungen diskutieren und sich den Fragen des Publikums stellen.

Die Brisanz des Klimawandels wird immer noch unterschätzt. Der Verkehr verursacht fast ein Viertel der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Die Fragestellung ist: Was müsste getan werden um unsere Lebensgrundlagen zu erhalten und was verhindert die Durchsetzung von Lösungsvorschlägen?

„Die Zeit läuft uns davon. Mit jedem Jahr ´Weiter so´ wird eine Richtungsänderung schwieriger“ schreibt Professor Dr. Peter Henricke, Präsident des Wuppertal Institutes in seinem Grußwort. Wenn die Industrieländer den Schwellen- und Entwicklungsländern beim Umsteuern nicht vorangehen, ist „eine katastrophale Zuspitzung des Klimawandels noch in diesem Jahrhundert [...] keine theoretische Frage mehr“.

Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) meldet, dass die ökonomischen Schäden in den letzten drei Jahrzehnten aufgrund extremer Wetterereignisse in Europa um das 15-fache gewachsen sind.

Einer der auf dem Kongress zu diskutierenden Vorschläge ist eine Senkung des Energieverbrauchs im Verkehr um 40% durch Effizienzsteigerung bis 2050. Weitere Themen sind Biokraftstoffe, erneuerbarer Wasserstoff, Kompensationsprojekte, integrierte Verkehrssysteme. Analysiert werden ökonomische, politische und administrative Interessen sowie Privatisierung und Deregulierung im Öffentlichen Verkehr.

.....  
Ort: Geomatikum der Universität Hamburg, Bundesstraße 55, 20146 Hamburg.  
Der Eintritt ist frei. Eine formale Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Kinderbetreuung am Sonnabend ist gesorgt (bitte unbedingt anmelden!).

Unterstützt wird der Kongress durch die Deutsche Bahn AG (DB AG) und die Pinneberger Verkehrsgesellschaft mbH (PVG/VHH). Die Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE) und BINGO-Lotto sind Förderer.

Ansprechpartner: Ulrich Kubina, Kongresstelefon: 040-460 63 992  
Infos: [www.verkehr-macht-klima.de](http://www.verkehr-macht-klima.de), [bund@verkehr-macht-klima.de](mailto:bund@verkehr-macht-klima.de),  
als Flyer beim BUND Hamburg, Tel.: 040-600 38 60.

Während des Kongresses wird im Foyer des Geomatikums ein Markt der Möglichkeiten mit zukunftsfähigen Konzepten, Produkten und Dienstleistungen gezeigt.